



Leoben, 25.04.2019

Informationen zur Masterarbeit

ALLGEMEINES

- Die Masterarbeit stellt eine wissenschaftliche Arbeit dar, deren Durchführung 6 Monate betragen soll. Themenvorschläge für Masterarbeiten kommen entweder vom Lehrstuhl selbst oder werden von der Industrie eingeholt.
- Eine Masterarbeit kann unter bestimmten Umständen für den öffentlichen Zugang auf eine bestimmte Zeit (max. 5 Jahre) gesperrt werden. Der Sperrantrag muss durch den Studenten selbst beim Studiendekan eingereicht werden (Abwicklung und Ansprechpartner: Abteilung Studien und Lehrgänge). Ein entsprechender Antrag ist in mu-online zu finden.

BEGINN DER ARBEIT

- Beim Arbeitsbeginn erhalten Studenten folgende Information bzw. Dokumente in digitaler Form:
 - Nummer der Arbeit
 - Ausschreibung und Beschreibung
 - Protokoll des Eröffnungsgespräches
 - Formatvorlage
- Für den Beginn der Arbeit wird die Inskription der Lehrveranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten auf dem Gebiet der Eisen- und Stahlmetallurgie“ empfohlen.
- Zur Veröffentlichung auf der Institutshomepage bzw. in diversen Schaukästen wird ein Portraitfoto benötigt.

WÄHREND DER ARBEIT

- Regelmäßige Zwischenbesprechungen sind mit dem Betreuer zu vereinbaren.
- Aus dem Literaturteil der Arbeit soll erkennbar sein, dass die nur teilweise bekannte Materie in übersichtlicher, klar verständlicher Form wiedergegeben werden kann.
- Im praktischen Teil ist der Nachweis zu erbringen, dass Versuche im Labor- und Betriebsmaßstab abgewickelt und beschrieben werden können.
- Es soll erkennbar sein, dass die Kenntnisse aus den Vorlesungen und aus dem Literaturstudium in die Praxis umgesetzt werden können. Auch Ergebnisse, welche nicht den ursprünglichen Vorstellungen entsprechen, sind als solche zu erläutern.
- Für die schriftliche Ausführung der Arbeit ist die Formatvorlage des Lehrstuhls zu verwenden. Hinweise und Zitierregeln, die ebenfalls in der Formatvorlage enthalten sind, sind einzuhalten.

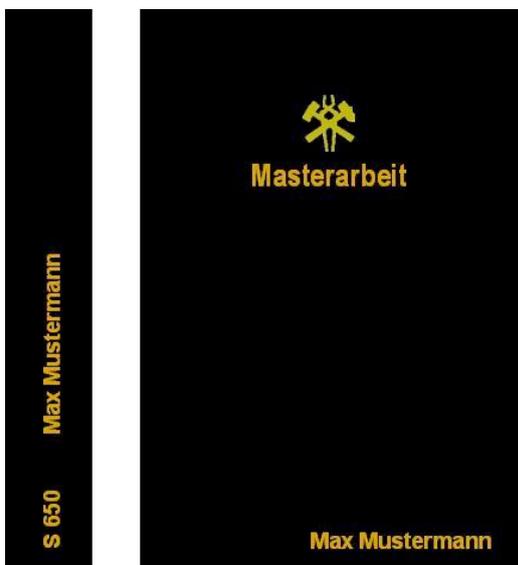


ENDE DER ARBEIT

- Abgabe der Literaturstellen als CITAVI-Projekt.
- Abgabe von Dokumentationen als CITAVI-Projekt zu:
 - Versuchsdurchführung
 - Auswertung
 - Thermodynamische Berechnung in:
 - Factsage
 - ThermoCalc
 - Excel
- Korrektur der Arbeit durch Betreuer innerhalb von höchstens 5 Wochen!
- Abschlusspräsentation der Arbeit im Beisein aller Betreuer, wobei diese Präsentation für die Beurteilung ausschlaggebend ist (Dauer liegt im Ermessen des Betreuers, ca. 30 min).

FORMALE HINWEISE UND DRUCK

- Titelblatt und Ausschreibung sind am Anfang der Arbeit einzufügen
- Ein kurzer Lebenslauf des Diplomanden/ der Diplomandin ist am Ende der Arbeit einzufügen
- Die Arbeit hat auch eine Eidesstattliche Erklärung zu beinhalten
- Die Masterarbeit kann vom Diplomanden bzw. dem Betreuer am Institut kostenlos gedruckt werden
- Die Bindekosten sind vom Studenten zu tragen, wobei bei Vorhandensein eines Industriepartners dieser zumindest für die Kosten seines Exemplars aufkommen sollte.
- Folgende Anzahl an Arbeiten ist binden zu lassen:
 - 1 Exemplar für den Lehrstuhl
 - 1 Exemplar für die Studien- und Prüfungsabteilung
 - 1 Exemplar für den Betreuer (wenn gewünscht)
 - 1 Exemplar für den Diplomanden (wenn gewünscht)
 - Exemplar(e) für Industriepartner (wenn vorhanden)



**Bei Fragen wenden sie sich bitte an
Christine Sormann.**

Tel.: +43 (0)3842-402-2201

e-mail: eisen@unileoben.ac.at



LEHRSTUHL FÜR EISEN- UND STAHLMETALLURGIE

MONTANUNIVERSITÄT LOEBEN